

Die Geschichte des echten Kunstrasen- Recyclings





Die Kunstrasen-Challenge

KUNSTRASENPLÄTZE werden weltweit immer beliebter. Das ist gut für die Gesundheit der Menschen, denn so können sie Sport häufiger, länger und in Regionen ausüben, in denen dies sonst nicht möglich wäre. Auch aus ökologischer Sicht bieten sich Vorteile, da Kunstrasen weder gedüngt noch bewässert werden muss. Aber es gibt da auch ein Problem.

Wenn Kunstrasen nach 8 bis 10 Jahren ausgedient hat, ist es an der Zeit, eine wichtige Entscheidung zu treffen – nicht nur darüber, welcher neue Rasen verlegt werden sollte, sondern noch wichtiger: Was tun mit dem alten Kunstrasen?

Allein im Jahr 2020 wurden **14.000 Spielfelder** entsorgt

DIE KUNSTRASENINDUSTRIE und ihre Kunden sind grundsätzlich bestrebt, mit ausgedientem Kunstrasen nachhaltig umzugehen. Das bedeutet, Verbrennung und Deponierung zu vermeiden – und stattdessen dafür zu sorgen, dass die Spielfelder recycelt werden. Kunstrasenbesitzer stehen bei der Wiederverwertung ihres Spielfelds vor einer Reihe von Alternativen – und es ist nicht einfach, die Option zu wählen, die dem Umweltprofil des Besitzers entspricht und zugleich wirtschaftlich attraktiv ist.

Im Jahr 2030 werden **52.000 Spielfelder** entsorgt werden müssen

Um mehr Klarheit zu schaffen, haben wir den Begriff „echtes Kunstrasen-Recycling“ eingeführt – das zugrundeliegende Konzept wollen wir unseren Kunden anbieten und so dazu beitragen, die Umweltauswirkungen der Rasenentsorgung zu verringern (siehe Seite 6).

Bis zum 30. Juni 2021 hat Re-Match 633 Spielfelder recycelt.
Das entspricht:



~10.000 LKW-Ladungen



~111.000 Tonnen Abfall



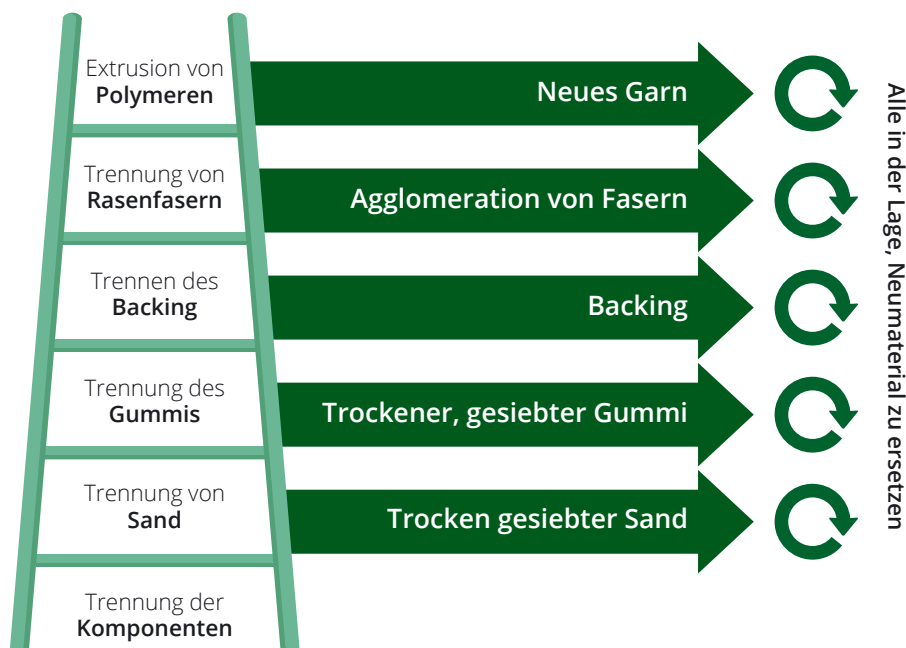
~495 Mio. Plastiktüten



Die Kunstrasen-Lösung

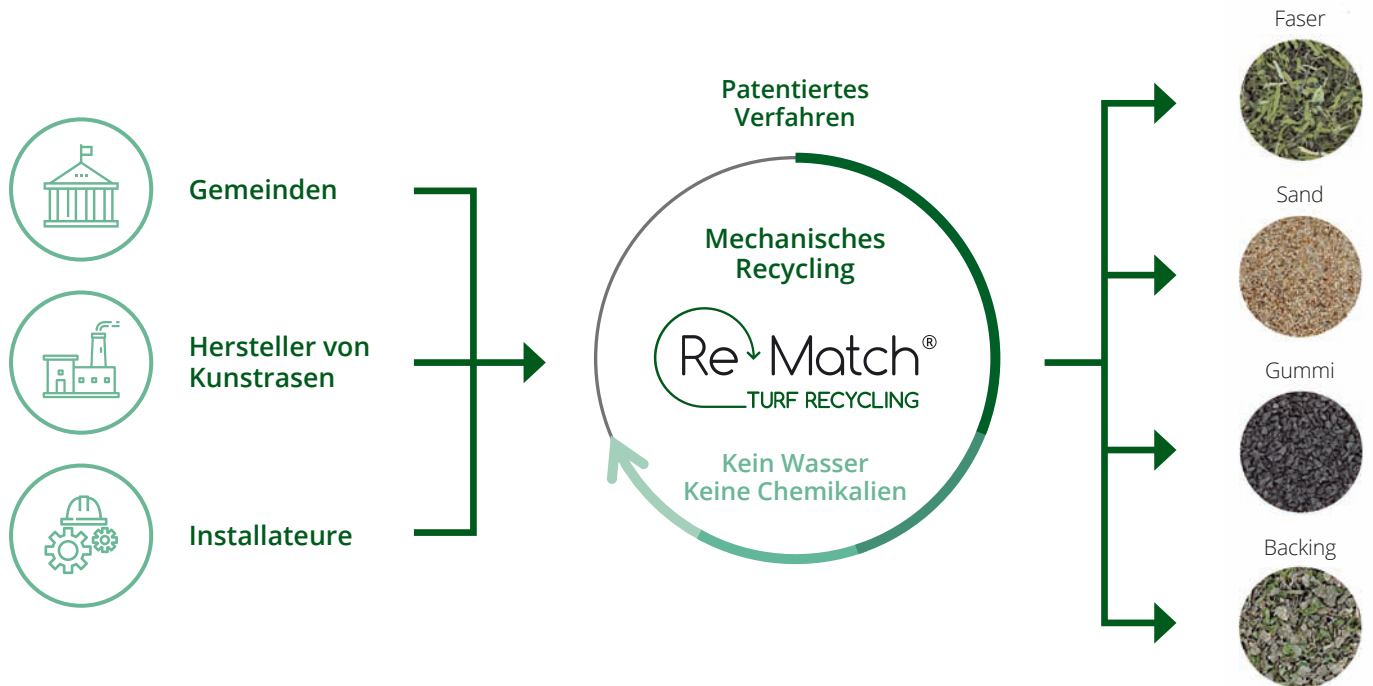
WIR GLAUBEN, dass wir bei Re-Match eine vollständig kreislauffähige Lösung für das Recycling von Kunstrasen entwickelt haben. Das haben wir erreicht, indem wir dafür gesorgt haben, dass unsere Prozesse den ausgedienten Kunstrasen in seine ursprünglichen Komponenten zurückführen, und indem wir die notwendigen Schritte unternommen haben, um einen vollständigen Kreislauf zu schaffen.

DIE RASENRECYCLING-LEITER



Die Abbildung zeigt die zunehmende Komplexität des Recyclingprozesses sowie dessen Ergebnisse. Während sich der Sand leicht trennen lässt, ist dies bei den Kunstrasenfasern nicht der Fall – doch gerade die Fasern stellen für die Platzbesitzer die größte ökologische Herausforderung und Verantwortung dar. Die letzte Stufe auf der Leiter ist die Herstellung neuen Garns aus ausgedientem Kunstrasen. Dies will Re-Match in Zusammenarbeit mit dem EU-Programm Horizon 2020 und der Fraunhofer-Gesellschaft erreichen.

Der Weg des Rasens



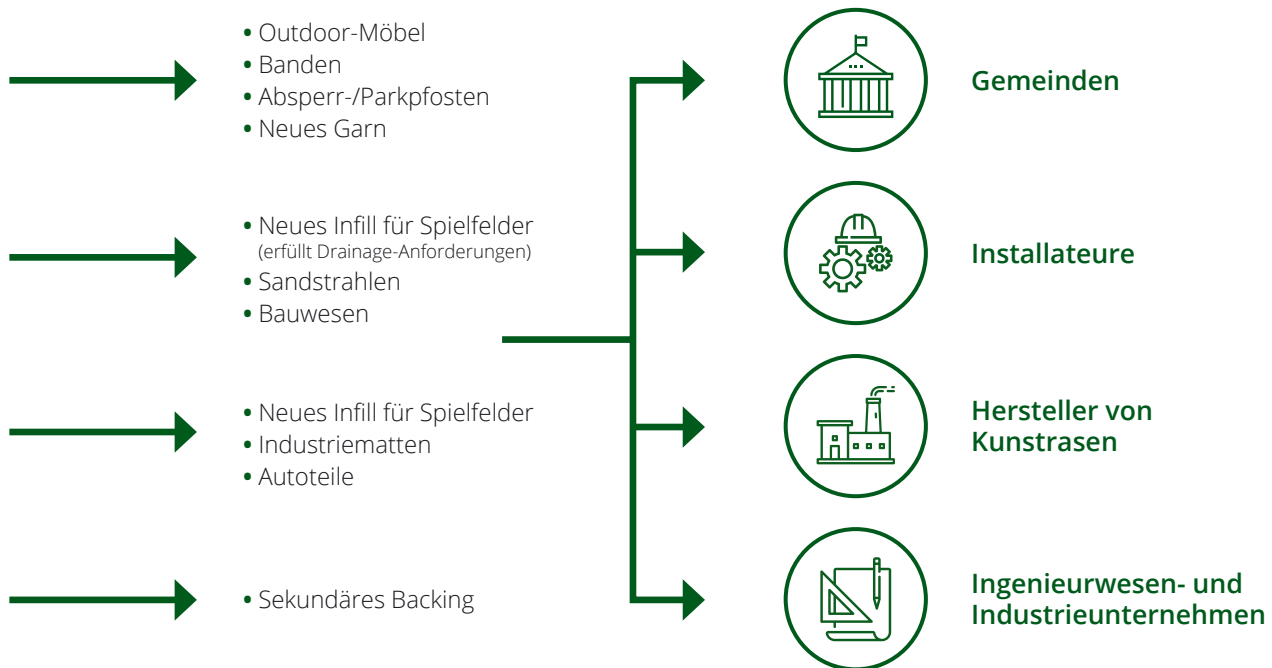
DER INPUT für den Re-Match-Recyclingprozess ist ausgedienter Kunstrasen, der meist von Gemeinden und Sportvereinen stammt. Bevor ein Spielfeld recycelt wird, wird das eingehende Material analysiert und durch Chargennummern identifiziert, um Transparenz zu schaffen und eine Kreuzkontamination zu vermeiden. Das Material wird in einem patentierten Verfahren mechanisch recycelt, bei dem weder Wasser noch Chemikalien zum Einsatz kommen.

DER KUNDE erhält einen Field Overview und ein Recyclingzertifikat, nachdem das Material recycelt wurde. Diese Dokumente geben die Zusammensetzung des Kunstrasens an und bescheinigen die Verwertung. Außerdem berät Re-Match Städte, Architekten, Bauunternehmer und Hersteller zu Möglichkeiten der Kreislaufwirtschaft für Kunstrasen und zur nachhaltigsten Methode, die Materialien zu recyceln und wiederzuverwenden. Mit Blick auf die EU-Ziele für 2050 ist eine beliebte Option für Spielfeldbesitzer die Verwendung ihres eigenen recycelten Gummis und Sandes als Infill für ihr neues Spielfeld, und für Gemeinden der Rückkauf von verbrauchernahen Produkten wie Paneelen für Gründächer oder Parkbänke.

RE-THINK · RE-CYCLE · RE-MATCH

Vor der Abholung eines Kunstrasenplatzes entnimmt Re-Match Proben, um die Zusammensetzung und Qualität der Materialien zu beurteilen





DAS OUTPUT besteht aus trockenen und gesiebt Material, das zu 99 % sauber und wiederverwendbar ist. Der gröbere Sand und das Gummigranulat können als Infill auf den Sportplatz zurückkehren, während der restliche Sand z. B. in der Bauindustrie und der Gummi bei der Herstellung von Industriematten oder Automobilteilen verwendet wird. Die Fasern (Polymere) werden häufig für verbrauchernahe Produkte wie Outdoor-Möbel, Banden usw. verwendet. Ziel ist es jedoch, die Faser wieder zu einem Kunstrasen zu verarbeiten. Da unser Garn-zu-Garn-Konzept bereits im Labor überzeugen konnte, hat Re-Match eine EU-Förderung in Höhe von 2,5 Mio. EUR erhalten, um dieses Programm weiterzuentwickeln.

DER KUNDE, der verantwortungsbewusst handeln und recyceltes Material verwenden möchte, erhält durch unsere Zertifizierungen (ETV, ISO 9001 und EuCertPlast) die nötige Sicherheit. Die Herkunft der Endprodukte wird dokumentiert, und der Kunde erhält außerdem alle Laboranalysen, ein technisches Datenblatt sowie die Qualitätsgarantie von Re-Match.



Um ein Verlust von Infill und Mikroplastik während des Beladens, des Transports oder des Entladens zu vermeiden, hat Re-Match „Sleeving“ eingeführt



Richtig recyceln ...

DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG ZU TREFFEN, kann schwierig sein, wenn es um das Recycling von ausgedienten Kunstrasenplätzen geht. Heutzutage endet die Verantwortung für die Entsorgung von Kunstrasen nicht, wenn der Rasen den Sportplatz verlässt. Um die Alternativen besser beurteilen zu können, schlagen wir vor, die nachstehende Scorecard zu verwenden.

DIE SCORECARD FÜR ECHTES KUNSTRASEN-RECYCLING

Volle Transparenz Prozessinformationen, Recyclingzertifikat etc.	<input type="checkbox"/>
Zertifizierungen ISO 9001, ETV (EU Environmental Technology Verification) und EuCertPlast	<input type="checkbox"/>
Kreislauffähigkeit des Produkts Ausgedienter Rasen wird in seine ursprünglichen Bestandteile zurückgeführt	<input type="checkbox"/>
Produktreinheit Endprodukte aus recyceltem Infill sind zu 99% sauber und bereit für eine neue Verwendung	<input type="checkbox"/>
Keine zusätzliche Abfallerzeugung Recyclingprozess verwendet keine Chemikalien oder andere Stoffe (inkl. Wasser)	<input type="checkbox"/>
Nachhaltige Beschaffung Für die Produktion wird 100% grüne Energie verwendet, Sleeves aus recyceltem Kunststoff usw.	<input type="checkbox"/>

Wenn diese Kriterien erfüllt sind, bietet das bewertete Recyclingverfahren dem Kunstrasenbesitzer nicht nur eine lückenlose Dokumentation, Zertifizierung und Transparenz, sondern es trägt auch dazu bei, die Umwelt vor erheblichen negativen Auswirkungen zu bewahren.

Es versteht sich von selbst, dass das von Re-Match angebotene Verfahren in allen Punkten überzeugt.



... und von den Ergebnissen profitieren

DER VORTEIL bei der Entscheidung für echtes Kunstrasenrecycling liegt nicht nur darin, dass Rasenbesitzer die Gewissheit erhalten, die fortschrittlichste aller Recyclingmethoden gewählt zu haben – sie ist auch wettbewerbsfähig im Vergleich zu Verbrennung und Deponierung. Darüber hinaus wissen die Kunstrasenbesitzer, dass das Material ihres ausgedienten Rasens in neuen Produktionszyklen Neumaterial ersetzen kann.



Dank des fortschrittlichen Recyclingverfahrens von Re-Match sind wir in der Lage, Preise anzubieten, die günstiger sind als die Entsorgung durch Verbrennung oder Deponierung. Außerdem stehen unsere Endprodukte Neumaterial in nichts nach und können diese ersetzen.



Unsere Prozesse sind nach ISO 9001 und EuCertPlast zertifiziert. Außerdem haben wir die EU Environmental Technology Verification (ETV) erhalten. Das bedeutet, dass Re-Match die höchsten Standards erfüllt.



Wir bieten volle Transparenz über den Recyclingprozess, und unsere Kunden erhalten eine vollständige Dokumentation, wenn ihr ausgedienter Kunstrasen recycelt worden ist. Dies gibt unseren Kunden die Gewissheit, dass ihr RasenKunstrasen wie vereinbart auch wirklich recycelt wird.



Jedes mit Re-Match recycelte Spielfeld erspart der Umwelt ~400 Tonnen CO₂ – oder umgerechnet 1,4 Mio. Plastiktüten. Alle Endprodukte können entweder Neumaterial in neuen Rasenplätzen ersetzen oder in alternative Produktionszyklen einfließen.

KONTAKTIEREN SIE RE-MATCH und informieren Sie sich über die breite Palette an Dienstleistungen, die wir anbieten – einschließlich der Beratung dazu, wie Sie Ihren ausgedienten Kunstrasenplatz verantwortungsvoll recyceln und recycelte Kreislaufprodukte zurückkaufen können (EU-Ziel 2050).



Kontakten Sie uns

RE-MATCH A/S

HI-Park 415
7400 Herning
Dänemark

www.re-match.com

RE-MATCH FRANCE

2 rue Thomas Edison
67450 Mundolsheim
Frankreich

www.re-match.com/fr

RE-MATCH NEDERLAND B.V.

Ericssonstraat 2
5121 ML Rijen
Niederlande

www.re-match.com/nl

Re-Match hat auch Vertretungen in Norwegen, Schweden, den Niederlanden, Belgien, Luxemburg, Deutschland, Österreich, der Schweiz, dem Vereinigten Königreich, Australien und den USA.

Wenden Sie sich an die Niederlassung in Ihrer Nähe.

